

HÖRSELZEITUNG



Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda
Eisenacher Str. 49 in 99848 Wutha-Farnroda · info@wutha-farnroda.de · www.wutha-farnroda.de

23. Jahrgang

Freitag, den 27. Mai 2016

Nr. 5

Museumsfest – Neue Ausstellung im Hörselbergmuseum

Das Hörselbergmuseum nimmt das 600jährige Jubiläum der Hörselmühle in Schönau zum Anlass, eine Ausstellung über die „Mühlen in der Region“ auszurichten.

Es werden die unterschiedlichen Mühlen in der Gemeinde betrachtet. Zum Beispiel die Gutsmühle in Farnroda, die Schneidemühle in Mosbach und natürlich die Hörselmühle in Schönau. Aber auch die Deubacher Mühle, die Eselmühle in Schönau und die Papiermühle in Farnroda. Von vielen dieser Mühlen stehen oft nur noch die Wohnhäuser. Die Mühlen selbst sind schon lange stillgelegt und meist erinnert wenig an die ehemalige Mühle, da viele Häuser in den vergangenen Jahren umgebaut wurden. Neben der historischen Betrachtung gibt es auch Einblicke in die technische Seite der verschiedenen Mühlen.

Zur Ausstellungseröffnung am 29.5.2016, um 14:00 Uhr, laden wir Sie herzlich ein.

Die Öffnungszeiten des Museums sind:
Mai - Oktober: Donnerstag & Sonntag
14:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Telefon (zu den Öffnungszeiten):

03 69 21/2 78 52

Telefon (außerhalb der Öffnungszeiten):
03 69 21/27 97 21

Im Auftrag

A. Binde, Museumsleiterin



Aus dem Inhalt:

- Stellenausschreibung
- Sitzungstermine

Das nächste Amtsblatt erscheint am 24.06.2016.

Der nächste Redaktionsschluss ist am 14.06.2016.



Aktuelles

Jörg Schlothauer ist neuer Stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Wutha-Farnroda

Auf Grund seiner angespannten beruflichen Situation als Leiter der Kriminalinspektion Gotha (zuständig für die Landkreise Gotha, den Ilmkreis und das Gebiet des Altlandkreises



Eisenach einschließlich der sogenannten „Behringsdörfer“), legte Matthias Kehr zum 01.05.2016 seine Ämter als Erster Beigeordneter und als Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Wutha-Farnroda nieder. Matthias Kehr war von 1999 bis 2004 sowie von 2009

an Gemeinderatsmitglied. Zwischen 2009 und 2014 wirkte er als Ortsteilbürgermeister des Ortsteiles Mosbach und zwischen 2009 und 2016 auch als 1. Beigeordneter (Stellvertretender Bürgermeister) der Gemeinde Wutha-Farnroda. Bürgermeister Torsten Gieß

verabschiedete ihn am Dienstag, dem 10.05.2016, anlässlich der Gemeinderatssitzung und dankte ihm für seine langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit im Dienst der Gemeinde.

Während dieser Gemeinderatssitzung wurde Jörg Schlothauer zum neuen 1. Beigeordneten der Gemeinde Wutha-Farnroda gewählt. Nach der Wahl ernannte ihn der Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum 1. Beigeordneten der Gemeinde Wutha-Farnroda und nahm ihm den Diensteid ab. Die Amtszeit des neuen Ersten Beigeordneten endet mit dem Ablauf der Wahlperiode des Gemeinderates (voraussichtlich 30.06.2019).

Neugestaltung der Schaukästen am Mosbacher Waldbad

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Mosbach sowie der anderen Ortsteile der Gemeinde Wutha-Farnroda,

der Bürgerverein Mosbach e.V. möchte gerne die Schaukästen am Mosbacher Waldbad neu gestalten, da der bisherige Inhalt nicht mehr

aktuell ist und die Qualität verbessert werden soll.

Ein Teil der Schaukästen soll, wie bisher, den ortsansässigen Anbietern von Bungalows, Ferienwohnungen und Ferienzimmern vorbehalten bleiben.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, wenn Sie Interesse an der Vermarktung Ihres Bun-

galows, Ferienwohnung oder Ferienzimmers im Schaukasten am Mosbacher Waldbad haben, sich bis zum 31. Juli 2016 mit einem aussagefähigen Foto, einer Kurzbeschreibung sowie Ihrer Adresse/Ihren Kontaktdaten beim Bürgerverein Mosbach e.V. per E-Mail unter:

info@buergerverein-mosbach.de bzw. per Post bei: Enrico Gruhl, Theo-Neubauer-Straße 196b, 99848 Wutha-Farnroda zu melden.

**gez. Gruhl
Vorsitzender
des Bürgervereins
Mosbach e.V.**

Schließtag Bürgerbüro

Am Mittwoch, dem 01.06.2016, bleibt das Bürgerbüro wegen einer Weiterbildung geschlossen.

Nächster Sprechtag

Donnerstag, 02.06.2016 • von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Veranstaltungen

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Schönau a. d. Hörsel



Eigentlich müsste man ja sagen - 150 Jahre Freiwillige

Feuerwehr Deubach, denn nur hier liegt uns ein Schreiben des Herzoglich Sächsischen Landratsamtes von Waltershausen vom 18. September 1866 vor, wonach der Ortsvorstand der damals selbstständigen Gemeinde Deubach Ausrüstung und Armaturstücke für die neu erwählten Mitglieder der Feuerwehr zu Deubach zu beschaffen hatte. Jedoch muss man sagen, dass im gesamten Herzogtum Sachsen-Coburg-Gotha, zu dem unsere Orte Schönau,

Deubach und Kahlenberg gehörten, auf Grund von mehreren Großbränden 1866 das Feuerlöschwesen gesetzlich neu geregelt wurde.

Der Brandschutz ist in unserem Ort jedoch noch viel älter. Erste Brandbekämpfungsmaßnahmen wurden bereits in einer alten Dorfordnung aus dem Jahre 1632, mitten im 30-jährigen Krieg, durch die Herrn von Uetterodt dokumentiert. 1756 gab es hölzerne Handdruckspritzen, Leder-eimer und Feuerleitern. Die

erste kombinierte Hand- und Fahrdruckspritze wurde, nachdem Geld durch den Bahnbau in die Gemeindekasse floss, bereits 1847 angeschafft. Leider wurden viele Teile der alten Spritze vernichtet, aber einige konnten doch wieder aufgefunden werden. In einer Ausstellung über die 150-jährige Geschichte unserer Wehr können Sie auch die vom Kameraden Diether Hübner zusammengepuzzelte Spritze von 1847 und vieles Weitere bewundern.



Heute besteht unsere Feuerwehr aus 26 Kameradinnen und Kameraden in der Einsatzabteilung. Wir haben zusätzlich eine Alters- und Ehrenabteilung, eine Jugendfeuerwehr im Wiederaufbau und ein Feuerwehrverein, in denen jeder mitmachen kann. Wir verrichten unsere Arbeit unentgeltlich und ehrenamtlich. Ölspuren zu beseitigen ist

heutzutage alltäglicher Dienst, jedoch Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz und Bergen von Verletzten oder sogar Verkehrstoten, meist auch noch in den Nachtstunden, fordern von uns Feuerwehrleuten doch schon Erhebliches.

Die Aufgaben und die Gerätschaften der Feuerwehr in unseren Ortsteilen haben sich

zwar im Laufe der 150 Jahre stark verändert, jedoch die Kameradschaft, die Freiwilligkeit und der starke Wille, Anderen in Notsituationen unentgeltlich zu helfen, nicht. Mit dem alten Feuerwehrspruch

**„Der Gemeinde
zum Schutz,
dem Feuer zum Trutz,
Gott zur Ehr,**

**dem Nächsten
zur Wehr.“**

grüßen wir Sie alle recht herzlich und laden Sie gleichzeitig zu unseren nachfolgenden Festveranstaltungen auf das Herzlichste ein.

**Volker Ortmann
Vereinsvorsitzender
Jens Böse
Wehrführer**

Veranstaltungsplan zum Feuerwehrjubiläum

Donnerstag, den 23.06.2016

18.00 Uhr Johannisfeuer auf der Trift

Freitag, 24.06.2016

20.00 Uhr Festkommersch im Feuerwehrhaus für geladene Gäste und Ausstellungseröffnung „150 Jahre Feuerwehr in Schönau“

Sonnabend, 25.06.2016

13.00 Uhr Fahrzeugkorso durch den Ort

14.00 Uhr Feuerwehrfest am Feuerwehrhaus mit den Lauchaer Blasmusikanten

19.00 Uhr Feuerwehrball am Feuerwehrhaus mit der Argusband aus Gotha

Sonntag, 26.06.2016

09.00 Uhr Festgottesdienst in der Schönauer Kirche

10.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit der Feuerwehrblasmusikkapelle Hörselgau am Feuerwehrhaus

12.00 Uhr abschließendes gemeinsames Mittagessen

An den weiteren Sonntagen bis 17.07.2016 ist von 14.00 - 18.00 Uhr die Ausstellung im Feuerwehrhaus noch geöffnet.

Alle Veranstaltungen sind eintrittsfrei!



Deubacher Feuerwehr 1926 unter Leitung des Ortskommandanten Reinhold Lux

Veranstaltungskalender für die Gemeinde Wutha-Farnroda

Mai 2016

Sa 28.05.2016 14:00

Vereinsboule

Veranstalter:

Schönauer Vereine

Veranstaltungsort:

Bouleplatz

Sa 28.05.2016 15:00

Punktspiel Fußball/SG

Mosbacher SV 1911 - SG SV

1921 Walldorf

Veranstalter:

Mosbacher SV 1911 e.V.

Veranstaltungsort:

Sportplatz Mosbach

Frauen

Sa 28.05.2016 15:00

Punktspiel Fußball/SG EFC

08 Ruhla-Wutha/Farnroda II

- SG SV Grün-Weiß Gospensroda II

Veranstalter:

Fußballsportverein

Wutha-Farnroda e.V.

Veranstaltungsort:

Sportplatz Farnroda

So 29.05.2016 14:00

Museumsfest

Veranstalter:

Gemeindeverwaltung, Backfrauen, FFW, Männerchor

Veranstaltungsort:

Hörselbergmuseum

Eröffnung der Ausstellung

„Mühlen in der Region“

So 29.05.2016 15:00

Punktspiel Fußball/SG EFC

08 Ruhla-Wutha/Farnroda III -

SG Grün-Weiß Stockhausen

Veranstalter:

Fußballsportverein

Wutha-Farnroda e.V.

Veranstaltungsort:

Sportplatz Farnroda

Juni 2016

Sa 04.06.2016 09:00 - 18:00

Adolf-Reinhardt-Turnier

Veranstalter:

Kegelsportverein Wutha-

Farnroda e.V.

Veranstaltungsort:

Kegelanlage Hörselberghalle

Sa 11.06.2016 15:00

Punktspiel Fußball/SG EFC

08 Ruhla-Wutha/Farnroda II -

SG Grün-Weiß Großburschla

Veranstalter:

Fußballsportverein Wutha-

Farnroda e.V.

Veranstaltungsort:

Sportplatz Farnroda

So 19.06.2016 14:00

Königsschießen

Veranstalter:

Schützenverein Schönau-

Deubach e.V.

Veranstaltungsort:

Schießanlage Kälberfeld

Mi 22.06.2016 15:00

Punktspiel Fußball/SG EFC

08 Ruhla-Wutha/Farnroda III -

FSV Kreuzburg

Veranstalter:

Fußballsportverein Wutha-

Farnroda III

Veranstaltungsort:

Sportplatz Farnroda

Do 23.06.2016 18:00

Johannisfeuer

Veranstalter:

FFW Schönau e.V.

Veranstaltungsort:

Schönauer Trift

Fr 24.06.2016 20:00

Festveranstaltung und Aus-

stellungseröffnung anlässlich

des 150-jährigen Bestehens

der FFW Schönau

Veranstalter:

FFW Schönau e.V.

Veranstaltungsort:

Feuerwehrhaus

Sa 25.06.2016 14:00

Dorffest anlässlich des

150-jährigen Bestehens der

FFw Schönau

Veranstalter:

FFw Schönau e.V.

Veranstaltungsort:

Feuerwehrhaus

ab 13.00 Uhr: Fahrzeugkorso

im Ortsgebiet

Sa 25.06.2016 19:00

Feuerwehrball anlässlich des

150-jährigen Bestehens der

FFw Schönau

Veranstalter:

FFw Schönau e.V.

Veranstaltungsort:

Feuerwehrhaus

So 26.06.2016 10:00

Frühschoppen anlässlich des

150-jährigen Bestehens der

FFw Schönau

Veranstalter:

FFw Schönau e.V.

Veranstaltungsort:

Feuerwehrhaus



Feuerwehr

Feuerwehrrichtungen der FFW Wutha



Feuerwehrhaus: Mosbacher Str. 1
Wehrführer:
 Kamerad Florian Stieler
Jugendfeuerwehrwart:
 Kameradin Jana Bätzold
Vereinsvorsitzender:
 Kamerad Matthias Neuendorf

Ausbildung:
03.06.2016, 19.00 Uhr:
 Ölsperren Theorie & Praxis
 FF Schönau
12.06.2016, 10.00 Uhr:
 Fahrzeug & Gerätekunde
 Gruppenführer
21.06.2016, 19.00 Uhr:
 Sonderfahrzeuge DLK / RW
 FF Ruhla

Versammlung:
 Freitag, den 17.06.2016, 20.00 Uhr,
 Versammlung im Feuerwehrhaus
 Wutha

gez. Marcel Koch
Feuerwehr Wutha

Feuerwehrrichtungen der FFW Farnroda



Feuerwehrhaus: Ruhlaer Str. 109
Wehrführer: Kamerad
 Björn Gössel-Ludwig
Jugendfeuerwehrwart:
 Kameradin Sabrina Lochner
Vereinsvorsitzender:
 Kamerad Sylvio Koch

1. Theoretische Ausbildung
Freitag, den 17.06.16
 Thema: Einsatztaktik
 Innenangriff
 Beginn: 19.30 Uhr
 Ort: Gerätehaus
 Verantwortlich: Patrick Hanke

2. Praktische Ausbildung
Freitag, den 24.06.16
 Thema: Spezielles Vorgehen
 in Brandobjekten
 Beginn: 18.00 Uhr
 Ort: Gerätehaus
 Verantwortlich: Wehrführer/
 Gruppenführer

Armin Gössel
FFw Farnroda

Feuerwehrrichtungen der FFW Mosbach



Feuerwehrhaus:
 Theo-Neubauer Str. 25 a
Wehrführerin:
 Kameradin Anika Gorf
Jugendfeuerwehrwart:
 Kamerad Lars Wunderlich
Vereinsvorsitzender:
 Kamerad Jochen Morgenweck

05.06.2016:
 Ausbildung durch Gruppenführer:
 OTS
17.06.2016:
 Ausbildung/Versammlung:
 Thema: Wald- und Flächenbrände

19.06.2016:
 Ausbildung durch Gruppenführer:
 Einsatzübung Waldbrand

gez.: Ronny Zapf
Fw Mosbach

Feuerwehrrichtungen der FFW Schönau



Feuerwehrhaus:
 Hörseltalstr. 38
Wehrführer:
 Kamerad Jens Böse
Jugendfeuerwehrwart:
 Kamerad Jan Spittel
Vereinsvorsitzender:
 Kamerad Volker Ortman

Ausbildungsplan:
10.06.2016 20.00 Uhr
 Atemschutz Ausbildung-Gerätetraining
23.06.2016 18.00 Uhr
 Absicherung Johannisfeuer
24.06.2016 19.00 Uhr
 Festveranstaltung 150 Jahre
25.06.2016 14.00 Uhr
 Absicherung Volksfest Feuerwehrhaus
26.06.2016 10.00 Uhr
 Absicherung Frühschoppen

Verein:

04.06.2016 13.00 Uhr
 Wanderung Meisenstein
23.06.2016 - 26.06.2016
 Feier zum 150-jährigen Bestehen der
 FFW Schönau

Alle Termine auch auf
www.vereine-schoenau.de

Ralf Kolata
Schriftführer

Vereine

Ortsbürgermeister aus Mosbach überreicht Ball an Mosbacher Füchse

Bereits zum zweiten Male organisierten die Mosbacher Füchse (Freizeitverein bestehend aus 12- bis 13-jährigen Jungen) ein Turnier für Freizeitmannschaften. Die Organisation und Durchführung erfolgte ausschließlich durch die Kinder. Sie kümmerten sich um Urkunden, Pokale, Essen und Trinken. Insgesamt nahmen 3 Teams am Turnier teil. Dies waren: Teufelskicker, Superkickers und das Heimteam



Mosbacher Füchse. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit Hin- und Rückspiel. Die zwei Mannschaften mit den meisten Punkten trafen sich dann noch einmal im Finale. Das waren in diesem Jahr die Teufelskicker gegen die Mosbacher Füchse. Das Spiel endete 7:3 für die Teufelskicker. Der eingeladene Ortsbürgermeister, Enrico Gruhl, schenkte den Mosbacher Füchsen



zu Beginn der Veranstaltung einen neuen Fußball. Die Mannschaft freute sich sehr darüber und spielte das Turnier gleich mit diesem Ball.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Ortsbürgermeister! Nach dem Turnier gab es Pokale für jede Mannschaft sowie für den bes-



ten Torschützen (Nils Engels/Teufelskicker) und den besten Torwart (Paul Jegminat/Mosbacher Fuchse). Eltern und Zuschauer waren begeistert

und freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr.

Jonas Brandau
(12 Jahre, Trainer der Mosbacher Fuchse)

5. Schleppertreffen in Mosbach

Am 24. April fand das 5. Mosbacher Schleppertreffen unter eher winterlichen Bedingungen statt. Dies hielt die vielen Traktorfahrerinnen und Traktorfahrer aus Nah und Fern nicht ab, sich daran zu beteiligen. Pünktlich 10 Uhr startete der Umzug an der oberen Wendeschleife und endete auf den Parkplätzen vor dem Mosbacher Waldbad. Dort reihten sich die Traktoren der Marke Deutz, Güldner, IHC, Massey Ferguson, Kramer, Junkers, Holder, Fendt, Belarus, Allgaier Porsche, Ford, Zetor, Mc Cormick, Famulus, Eicher, ein Kombinationsbulldog

D95U - Lanz, Baujahr 1938, von Frank Stiem aus Burla, ein. Auch ein von einem W 50 mit Allrad gezogenen Bagger sowie ein durch Fußkraft betriebener Spielzeugtrecker zogen die Blicke auf sich. Der Pionier RS 04/30 vom Fuhrunternehmen Matthias Fey unterstützte schon Anfang März den Umzug des Eisenacher Sommergewinns. Natürlich gab es noch andere Exemplare zu bestaunen, z.B. der David Brown von Mario Gorf, der einen fahrbaren Bratwurstrost (Marke Eigenbau) hinter sich her führte. Ebenso hatten sich einige Oldtimer

zwischen den Traktoren aufgestellt. Auf dem Platz wurde gefachsimpelt was das Zeug hielt. Auch wenn das Wetter nicht mitgespielt hat und ein Graupelschauer den anderen jagte, können wir heute sagen: „Schön war's“.

Der Heimatverein Mosbach bedankt sich herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Mosbach, der Agrargenossenschaft Hörseltal eG, Elektro Wallstein, den Trink- und Abwasserverband Eisenach/Erbsstromtal, der Kirchgemeinde Mosbach, bei der Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda sowie bei allen Mitgliedern

des Heimatvereins Mosbach, die uns an den Tag so toll unterstützt haben. Einen ganz besonderen Dank möchten wir Herrn Büchner entgegen bringen, welcher mit seinen Kettensägenschnitzkünsten die Gäste in Staunen versetzte. Natürlich bedanken wir uns auch bei allen Schlepperfahrern und Gästen aus Nah und Fern, welche zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Schleppertreffen.

Kerstin Gorf
Vorsitzende Heimatverein Mosbach



Neue Trainer gesucht...

Wir suchen dich, wir suchen weitere Übungsleiter für unsere sportlichen Angebote. Konkret suchen wir aktuell Trainer für:

- unsere Frauen
- unsere C-Jugend
- unsere E-Jugend
- unsere Ballschule der Jahrgänge 2009 und 2010

Wenn du Lust hast dich ehrenamtlich zu engagieren. Wir freuen uns auf dich. Sprich mit uns.

Bei uns findest du:

- jedwede Unterstützung bei möglichen Qualifizierungsangeboten (durch Schulungs- und Qualifizierungsangebote des Kreissportbund Eisenach e.V. und des Landessportbund Thüringen e.V.)
- eine monatliche Aufwandsentschädigung als kleines Dankeschön

- eine tolle Gemeinschaft zum Wohlfühlen, Mitgestalten und Miterleben
- das Lächeln und das positive Feedback der Kinder/Frauen ist gesichert
- viele Freiheiten in der Umsetzung des Konzeptes der Ballschule, so dass sich jeder ehrenamtlich Engagierte auch selbst einbringen und „verwirkli-

chen“ kann, im Sinne der Entwicklung der Kinder

- unsere Übungsleiter und „Ballschulklassen-Lehrer“ stehen für einen Erfahrungs-/ Gedankenaustausch gern zur Verfügung

Interesse???

Dann sofort eine E-Mail an mail@sv-wutha-farnroda.de oder anrufen/ whatsapp an 0173-9554499



Sprechzeiten / Wichtige Rufnummern



Gemeindevverwaltung Wutha-Farnroda

Eisenacher Str. 49,
99848 Wutha-Farnroda
Tel.: 036921 915-0
Fax: 036921 915-40
E-Mail: info@wutha-farnroda.de
Internet: www.wutha-farnroda.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Torsten Gieß 915-115

(zu den Sprechstunden der Gemeindevverwaltung, nach Absprache)

Vertretung: 1. Beigeordneter Jörg Schlothauer 92 000

Sprechzeiten der Gemeindevverwaltung

| | |
|------------|--|
| Montag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |

Rufnummern der Gemeindevverwaltung

| | | |
|---------------------------|-------------------------------|--------------------|
| Sekr. Bürgermeister | Frau Liebetrau/ Frau Frick | 915-115 915-100 |
| Bürgerbüro | Frau Renner | 915-210 |
| Bürgerbüro/Erziehungsgeld | Frau Prager | 915-260 |
| Gemeindekasse | Frau Mark | 915-134 |
| Gemeindekasse | Herr Kronast | 915-133 |
| Steuern/Abgaben | Frau Zöphel | 915-131 |
| Soziales | Frau Thieme | 915-212 |
| Sicherheit/Ordnung | Frau Jäger Frau Schrön | 915-232 915-230 |
| Bauverwaltung | Herr Handrick | 915-225 |
| Museum | Frau Binde | 27 97 21 |
| Objektverwaltung | Herr Kramer | 915-226 |
| Liegenschaften/Beiträge | Frau Kehr | 915-223 |
| Liegenschaften/Beiträge | Frau Kirstein | 915-243 |
| Bauhof | Herr Lange | 915-310 |
| Haftpflichtschäden | Frau Schrön | 915-230 |

Sprechzeiten/Ansprechpartner

Kindertagesstätten

Kiga „Bambino“ Mölmen 3 01 93

Frau K. Lux, Fliederweg 6

Krippe „Bambino“ Mölmen 3 01 92

Frau E. Heymann, Fliederweg 6

Anzius-Kindergarten in Farnroda 9 20 17

Frau B. Schwarz, Hauptstr. 5

Kiga „Mosbacher Waldspatzen“ in Mosbach 9 11 48

Frau Y. Schruttko, Theo-Neubauer-Str. 66

Kiga „Hörseltalzerge“ in Schönau 9 09 94

Frau I. Niebling, Hörseltalstr. 41

Öffnungszeiten Bibliothek

Hauptstr. 7 in Farnroda / Frau Enke 01 74 3 48 74 21
dienstags u. donnerstags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Hörselbergmuseum

Hörseltalstraße 39 in Schönau

Öffnungszeiten Mai - Oktober:

Donnerstag & Sonntag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Neue Wechselausstellung: „Mühlen in der Region“

Frau A. Binde (zu den Öffnungszeiten) 03 69 21/2 78 52

(außerhalb d. Öffnungszeiten) 03 69 21/27 97 21

Öffnungszeiten Schwimmbad

Am Grasrain 10 in Mosbach 9 11 03
täglich, Montag - Freitag
je nach Wetterlage 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sonnabend und Sonntag 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
während der Sommerferien,
je nach Wetterlage 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Anschrift/ Rufnummern der Ortsteilbürgermeister

OT Mosbach, Theo-Neubauer-Str. 196 B
Enrico Gruhl 36 92 63
OT Schönau, Mühlgasse 53
Christian Schallenberg 31 83 24
OT Kahlenberg, Auf der Hutweide
Bernd Kluge 93610

Standesamt Ruhla

Gemeinsames Standesamt Ruhla/Seebach/Wutha-Farnroda
Am Park 18 in Ruhla OT Thal 036929/ 8250
Dienstag, Donnerstag u. Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Kleiderkammer

Fliederweg 6 (Gebäude der KITA)
Dienstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Nur Ausgabe!)
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Nur Annahme!)
Zusätzliche Terminvereinbarungen zur Annahme möglich bei
Gemeindevverwaltung, Frau Thieme, Tel. 036921 915212.

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten anderer Behörden/Einrichtungen

Polizei-Notruf **110**
Polizeiinspektion Eisenach 03691/ 2610
KoBB Frau Szillat, Ringstraße 20 036921/93500
Sprechzeiten
dienstags 16:00 Uhr bis 18.00 Uhr
donnerstags 10:00 Uhr bis 12.00 Uhr
Feuerwehr und Notarzt **112**

Ärztliche Notfalldienstzentrale 03691/ 6983020
19:00 Uhr bis 07:00 Uhr

St. Georg-Klinikum,
Mühlhäuser Str. 94 - 95, 99817 Eisenach
bei lebensbedrohlichen Zuständen **112**

Ärztlicher Hausbesuchsdienst 03691/ 6983021

St. Georg-Klinikum,
Mühlhäuser Str. 94 - 95, 99817 Eisenach

Med. Versorgungszentrum Wutha-Farnroda 309 90

Gothaer Str. 52
Zahnärztenotdienst (12 Ct/Minute) 0180-590 80 77
am Wochenende u. an Feiertagen

Landratsamt Wartburgkreis 03695/ 61 50

Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen
Außenstelle in Eisenach, Ernst-Thälmann-Str. 72

Veterinär- und Lebensmittel-
überwachungsamt 03695 61 73 16

Kfz-Zulassungsstelle 03695 61 61 51

Führerscheinstelle 03695 61 61 68

Jobcenter Wartburgkreis **0 36 91/72 51 00**

Altstadtstr. 59 - 61, 99817 Eisenach 0180 100292251

Abfallwirtschaftszweckverband

Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen
Anmeldung / Ummeldung / Abmeldungen 03695/ 67 32 76

Abfallberatung 03695/ 67 34 10

Deponien und Wertstoffhöfe 03695/ 67 32 13

TAV Trink- u. Abwasserverband

Am Frankenstein 1,
99817 Eisenach (Stedtfeld) 036928/ 9610

Havariendienste

OHRA - Energie 03622/ 62 16

TAV Trink- u. Abwasserverband 0170 7 88 80 27

Thüringer Energie 0361/ 7390-7390

Service- Nummer 0180 2 69 69 61

Deutsche Telekom 0800 3 30 11 72

..... 0800 3 30 20 00

Tierheim Eisenach (Am Trenkelhof)..... 03691/ 89 00 50

VGW Verkehrsgesellschaft Wartburgkreis mbH

An der Allee 2, 99848 Wutha-Farnroda

Fr. Rennert 036921 9 13 14



Kindertagesstätten

Ein neues Zuhause für Insekten im Schönauer Kindergarten „Hörseltalzwerge“

Wir, die Schüler der IK13 aus der Berufsschule Ludwig Erhard in Eisenach, fertigten im Rahmen des Berufsschul-faches Projektmanagement ein Insektenhotel und eine Kräuterschnecke für den Kindergarten „Hörseltalzwerge“ in Schönau an. Um das Projekt zu realisieren, wurden Sponsoren gesucht und gefunden. Dieses Projekt soll dazu dienen, den Kindern die Natur näher zu bringen. Dafür wurde zur Veranschaulichung mit den Kindern gebastelt. Hierbei entstanden Steckbriefe für



Foto: Privat

Tiere und Pflanzen. Um einen spielerischen Bezug zur Natur herzustellen, überraschten wir die Kinder zusätzlich mit einem Memoryspiel und sechs Puzzles.

Ein großes Dankeschön geht an die Sponsoren und den Kindergarten für die gute Betreuung. Die Sponsoren des Projektes waren Werkzeugbau Ruhla GmbH, Landschaftsbau Wolf und HMA Technologie.

Verfasst von Anja Wiegand, Adrian Herz und Victoria Hort

„Komm wir malen eine Sonne“



Am 11.5.2016 strahlte bei uns Waldspatzen die Sonne am blauen Frühlingshimmel besonders schön. Viele Gäste waren gekommen, um mit

uns unser traditionelles Frühlingsfest zu feiern. Viele Wochen bereiteten wir unser kleines Programm vor und am Vormittag schmückten wir unseren Kindergarten. Wir waren alle sehr aufgeregt. Mit dem Lied „Ich kenn ein Haus“ starteten wir unser Fest und luden zum Mitmachen und Feiern ein. Fröhliche Lieder und Tänze begeisterten unser Publikum. Die Kleinsten zeigten den Sonnentanz und erzählten

von Zilli, Billi und Willi. Unsere Blumenkinder ließen die Erde tanzen. Ein besonderer Höhepunkt war die Geschichte vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hatte. Alle Tiere, die beim Maulwurf vorbeischaute, brachten unser Publikum zum Schmunzeln. Beim Tanz der Bärenkinder konnte der Zauberer endlich von seinem Hexenschuss befreit werden. Ein kleines Samenkorn wurde mit Gesang

zum Leben erweckt. Unsere Liese auf der Wiese freunde-te sich schließlich mit dem dicken Brummer an und konnte mit ihm glücklich in den Nachmittag ziehen. Zum Abschluss malten wir eine Sonne auf die grauen Pflastersteine und luden alle zu Bratwürsten und kühlen Getränken ein. Gemütlich ließen wir unser Fest ausklingen. Wir danken allen fleißigen Helfern für ihre Unterstützung.





Schulen und Jugend

Seit 5 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen der Regelschule Wutha-Farnroda und dem Gimnazjum Kamienica (Kleinpolen)

Aus diesem Anlass besuchte uns eine Delegation aus der Schule unserer Partnergemeinde vom 06. - 09. April 2016. Nach dem Kennenlernen fuhren unsere Gäste mit Frau Festag und Frau Breitenstein sowie einigen deutschen Schülern nach Eisenach. Hier besuchten sie einige Sehenswürdigkeiten.

Am Donnerstag nahmen die Schüler und die Lehrerin an verschiedenen Unterrichtsstunden teil. Hierbei interessierte besonders der Deutschunterricht für die Schüler aus Flüchtlingsfamilien. Außerdem bekamen die Schüler einiger Klassen einen Vortrag von deutschen und polnischen Schülern, in dem über die bisherigen gemeinsamen Veranstaltungen unterrichtet wurde. Am Nachmittag besuchten die polnischen Mädchen zusammen mit einigen deutschen Jugendlichen den Jugendclub Crocodile, hier kochten sie gemeinsam mit den Mitarbeitern des Clubs Pelmeni, ein typisches polnisches Gericht.

Um unsere Partnerschaft zu feiern, gab es am Freitag eine Veranstaltung in der Aula. Hier wurde erneut der Vortrag über unsere Schulpartnerschaft dargeboten, dass auch jeder Schüler unserer Schule über die Partnerschaft informiert wurde. Besondere Verdienste um den Aufbau und die Pflege unserer Partnerschaft erwarb sich hierbei Frau Renata Janik, die Deutschlehrerin des Gimnazjum in Kamienica. Ohne ihr hohes Engagement stünde unsere Partnerschaft nicht da, wo sie heute steht. Die Lehrer hatten die Vorstellung, dass persönliche Kontakte zwischen den Schülern beider Länder der beste Weg sind, sich kennenzulernen und Vorurteile abzubauen.

Und genau das ist geschehen - bei jedem unserer deutsch-polnischen Treffen konnten sie beobachten, dass die Schüler zuerst schüchtern aufeinander zugehen und dass die Jugendlichen aus beiden Ländern nicht frei von gängigen Vorurteilen waren. Aber durch viele verschiedene Aktivitäten, nicht zuletzt durch Musik und Tanzen, lernte man sich besser kennen und die Jugendlichen stellten fest, dass sie

sich sehr ähnlich sind. Dabei war nicht Deutsch die gemeinsame Sprache sondern immer ging es ganz schnell, dass man sich in Englisch verständigte. Das ist natürlich ein positiver Nebeneffekt, dass auch Englisch trainiert wurde.

Vor allem traf man Menschen aus dem Nachbarland und lernte das jeweilige andere Land besser kennen, die Sprache, das Essen, typische Bräuche. Es entstanden Freundschaften und es muss unseren Bürgermeistern nicht bange sein um den Fortbestand unserer Gemeindepartnerschaft.

Unsere Partnerschaft ist kein Papiertiger, sie wird mit Leben gefüllt. Mindestens 1x pro Jahr gab es einen persönlichen Austausch und fast 150 Schüler waren bisher aktiv daran beteiligt. Jeder Teilnehmer konnte mit neuen Eindrücken nach Hause fahren, die ihn oder sie bestimmt für ihr weiteres Leben prägen. Durch diese Erfahrungen wurden unsere Schüler aufgeschlossener gegenüber Ausländern und neugierig auf Menschen aus weiteren Ländern.

Frau Heilwagen sprach in ihrer Rede davon, dass die Lehrer stolz sind auf die Schüler, die diese Partnerschaft pflegen, die mit viel Interesse auf die Schüler aus der Partnergemeinde zugehen und die offen sind für andere Menschen und andere Länder.

Zu der Feier waren verschiedene Gäste anwesend, z.B. 3 Lehrerinnen der Schule aus Kamienica, der Bürgermeister unserer Gemeinde Herr Gieß, der Vorsitzende des Fördervereines Herr Kranz, die Elternsprecherin der Schule Frau Wagner-Strube. Sogar 3 Besucher vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sahen diese Veranstaltung: die Staatssekretärin Frau Ohler sowie Frau Mücke und Herr Richter. Die Staatssekretärin würdigte in einer Ansprache das Engagement, mit dem unsere beiden Schulen die Partnerschaft mit Leben füllen. Sie wünschte uns viele weitere tolle Begegnungen.

Für 17 deutsche Teilnehmer des Schüleraustausches und 2 polnische Schülerinnen gab



es an diesem Tag noch einen besonderen Höhepunkt: sie besuchten für 4 Stunden eine Veranstaltung des „PolenMobils“. Dazu kamen zwei junge Frauen (eine Polin und eine Deutsche) mit dem Mobil auf unseren Schulhof. Sie brachten viel Material mit, mit dem wir viel über Polen und Deutschland lernen konnten. So hatten sie eine riesige begehbare Karte von Deutschland und Polen, die sie auf dem Boden im Klassenraum ausbreiteten. Mit dieser Karte machten wir verschiedene Wissensspiele. Wir übten einige deutsche und polnische Redewendungen in verschiedenen Sprachspielen, dabei

lernten wir z. B. die Zahlen. Nach vier sehr interessanten Stunden endete das Projekt mit einem Quiz in Gruppen. Die Sieger bekamen Preise wie z.B. Bücher über unser Nachbarland.

Im Anschluss daran fuhr Familie Wagner mit den polnischen Gästen und einigen deutschen Projektteilnehmern nach Erfurt. Zuerst gab es eine Geo-Catching-Tour durch Erfurt, bei der alle Teilnehmer noch etwas über unsere Landeshauptstadt lernen konnten. Es blieb aber auch noch Zeit für einen kleinen Einkaufsbummel. Diese Fahrt bildete einen schönen Abschluss der ereignisreichen Woche.





Vielen Dank



Wir freuen uns auf die 5. Klassen,
aber was wir dabei hassen,
ist, dass wir Sie dabei verlassen!

Sie haben uns ganz viel beigebracht,
wir haben zusammen nachgedacht
– und auch viel gelacht!

Danke für die schöne Zeit,
die Geduld und Fröhlichkeit,
der Abschied tut uns leid!

Vielen Dank an Frau Hasenstein, Frau Földner, Frau Pabst, Frau Pöltz und Frau Reutgen sagen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a der Grundschule „Am Rehberg“.

Senioren

Senioren Mosbach

Am Dienstag, d. 14. Juni 2016, findet ab 14.00 Uhr, unser nächster Kaffeemittag in der Gaststätte „Frische Quelle“ statt.

Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu herzlich eingeladen.

Gez. Deubner

Vors. OG Senioren Mosbach

Liebe Seniorinnen und Senioren,

ich lade Sie recht herzlich zu unserem Seniorentreff am 16.06.2016, um 15.00 Uhr, in die Gaststätte Grundhof Farnroda ein.

Sigrid Göbel

Senioren Farnroda

Danke an die Jagdgenossenschaft Mosbach

Die Jagdgenossenschaft hatte die Mosbacher Seniorinnen und Senioren zu einer Busfahrt in die Rhön, das Land der weiten Fernen, eingeladen. Wir starteten gegen 12.00 Uhr und fuhren über Dönges, Vacha, Sünna und Geisa zu unserem 1. Ziel, dem Gasthaus „Sennhütte“, nahe dem „Schwarzen Moor“. Unsere Reiseleiterin von der Jagdgenossenschaft, Doris Kaltenbach, erzählte uns, dass hier früher eine Viehhaltung angesiedelt war. Als sich das nicht mehr lohnte, kamen die Feriengäste und der Viehstall wurde zu einem Gasthaus umgebaut. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick in



die Rhön. Wir labten uns an Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Die Fahrt ging weiter

in das Freilichtmuseum nach Fladungen. Dort konnte man sehen, wie die Menschen

früher gelebt haben. Wir besichtigten Wohnhäuser, Ställe, eine Kirche, eine Schule und ein Brauhaus. Es ist erstaunlich, wie sich die Lebensweise in 150 Jahren verändert hat! Nach der Besichtigung konnte jeder noch einkaufen. Rhöner Wurst, Holzofenbrot und Andenken wurden mit nach Hause genommen. Den Abschluss bildete das Abendessen im Ruhlaer Schützenhaus. Allen hat dieser Tag gut gefallen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Mosbacher Jagdgenossenschaft und dem Reiseunternehmen Gabriel.

Loni Deubner

Im Namen

der Mosbacher Senioren



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Wutha-Farnroda

Herausgeber:

Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49, 99848 Wutha-Farnroda
E-Mail: info@wutha-farnroda.de · Internet: www.wutha-farnroda.de

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Torsten Gieß
Gemeinde Wutha-Farnroda, Eisenacher Str. 49 in 99848 Wutha-Farnroda,
Tel.: 036921/915-0 · Fax: 036921/915-40,
E-Mail: hoerselzeitung@wutha-farnroda.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom

Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren. Über Termin, Rahmen und Umfang der Veröffentlichungen entscheidet der Herausgeber. Texte und Bilder, wenn möglich in digitaler Form einreichen. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Rückgabe der eingereichten Unterlagen und Datenträger nicht möglich ist. Der Abdruck sämtlicher Bild- u. Textbeiträge erfolgt für die Zwecke des Herausgebers ausnahmslos unentgeltlich.

Bei Anfragen und Problemen bei der Auslieferung der Hörselzeitung wenden Sie sich bitte an Frau Heydrich (Tel.: 036921/915124 bzw. hoerselzeitung@wutha-farnroda.de)



Glückwünsche

Stimmungsbild

„Graue Dämmerungen hängen
überm weiten Wiesenplan,
müd, mit rotgelaufenen Wangen
kommt der Tag im Westen an.
Atemlos dort sinkt er nieder
hinter Hängen goldumsäumt,
seine lichtermatten Lider
fallen mählich zu. - Er träumt.
Träumt manch sonnig Traumgebilde.
Leis vom Himmel schwebt dahin,
jetzt die Nacht und neigt sich milde,
Sterne lächelnd über ihn ...“

(Rainer Maria Rilke)

Seniorengeburtstage - Monat Juni 2016

Alles Gute zum Geburtstag, Gesundheit
und persönliches Wohlergehen wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister Torsten Gieß.

Wutha

| | | |
|--------|----------------------|--------------------|
| 12.06. | Herrn Hans Stein | zum 80. Geburtstag |
| 21.06. | Frau Brigitta Dörfel | zum 80. Geburtstag |
| 21.06. | Herrn Klaus Dörfel | zum 75. Geburtstag |
| 24.06. | Frau Ingrid Sauer | zum 80. Geburtstag |

Farnroda

| | | |
|--------|--------------------|--------------------|
| 08.06. | Herrn Bernd Schild | zum 75. Geburtstag |
| 09.06. | Frau Karin Andel | zum 75. Geburtstag |
| 13.06. | Frau Rosemarie Lux | zum 75. Geburtstag |

| | | |
|--------|-----------------------|--------------------|
| 14.06. | Frau Erika Quent | zum 75. Geburtstag |
| 14.06. | Herrn Dieter Siebert | zum 70. Geburtstag |
| 22.06. | Frau Vera Schlothauer | zum 70. Geburtstag |
| 23.06. | Frau Anita Vogt | zum 75. Geburtstag |
| 25.06. | Frau Erika Jischa | zum 70. Geburtstag |
| 27.06. | Frau Christa Schrupf | zum 75. Geburtstag |

Mölmern

| | | |
|--------|---------------------|--------------------|
| 04.06. | Herrn Lothar Schön | zum 85. Geburtstag |
| 07.06. | Frau Erna Stüber | zum 95. Geburtstag |
| 12.06. | Herrn Bernd Stieff | zum 75. Geburtstag |
| 19.06. | Herrn Werner Wettig | zum 90. Geburtstag |

Mosbach

| | | |
|--------|-------------------------|--------------------|
| 01.06. | Frau Karin Werner | zum 70. Geburtstag |
| 30.06. | Herrn Siegfried Seebach | zum 90. Geburtstag |
| 30.06. | Frau Rosel Eichenauer | zum 70. Geburtstag |

Schönau

| | | |
|--------|------------------------|--------------------|
| 11.06. | Frau Ingeborg Stegmann | zum 80. Geburtstag |
| 15.06. | Herrn Volker Krumbein | zum 75. Geburtstag |
| 29.06. | Herrn Gerhardt Quendt | zum 80. Geburtstag |

Kahlenberg

| | | |
|--------|---------------------|--------------------|
| 08.06. | Frau Ursula Metzner | zum 75. Geburtstag |
|--------|---------------------|--------------------|



Anmerkung:

Gemäß des Bundesmeldegesetzes, § 50, Abs. 2, werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht:

- 70. Geburtstag und jeder fünfte weitere Geburtstag
 - ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.
- Darüber hinaus werden alle Altersjubilare, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages an dieser oder einer anderen Stelle nicht wünschen, gebeten, dies der Gemeindeverwaltung schriftlich mitzuteilen.

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinden Wutha-Farnroda, Schönau und Mosbach

Monatsspruch Juni 2016

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich
zum Retter geworden.
Ex 15,2

Überregionale Termine

Kind-Eltern-Gruppe

dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (außer Schulferien)
im Gemeindehaus, Eisenacher Str. 43

Laienspielgruppe

freitags, um 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Eisenacher Str. 43

Bastelkreis

Nach Vereinbarung um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Eisenacher Str. 43

Kirchgemeinde Wutha-Farnroda

Samstag, 11.06.2016,

um 16.30 Uhr, Gottesdienst mit Gebärdensprache in Farnroda

Sonntag, 19.06.2016,

um 14.00 Uhr, Diamantene Konfirmation mit Abendmahl in Farnroda

Sonntag, 26.06.2016,

um 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Wutha

Sonntag, 26.06.2016,

um 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Farnroda

Kirchenchor

jeden Donnerstag, 18.30 Uhr, im Pfarrhaus Thal

Senioren Farnroda:

Mittwoch, 1. Juni 2016, um 14.30 Uhr, im Pfarrhaus Farnroda

Gottesdienst im Seniorenheim „Am Rehberg“

Mittwoch, 22. Juni 2016, um 10.00 Uhr, Gottesdienst

Hinweis auf Gemeindefest

4. Juni 2016 gemeinsam in Mosbach - Wir bitten um Spenden für die essbare Tombola.

Gemeindeabend

„Hospizarbeit in Ruhla“ - Dienstag, 14. Juni 2016, um 19.00 Uhr

Geistliche Sommermusik

Freitag, 17. Juni 2016, um 18.00 Uhr, mit anschließendem Beisammensein bei Gespräch und Wein in Farnroda

Bürozeiten:

Donnerstag, von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bankverbindung

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8004269

IBAN: DE96 5206 0410 0008 0042 69, BIC: GENODEF1EK1

Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 € erbeten.

Kirchgemeinde Schönau

Sonntag, 05.06.2016,

um 14.00 Uhr, Konfirmation mit Abendmahl in Schönau

Sonntag, 19.06.2016,

um 14.00 Uhr, Christenlehreabschluss mit Laienspiel und anschließend Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst in Schönau

Sonntag, 26.06.2016,

um 9.00 Uhr, Gottesdienst - 150 Jahre Feuerwehr in Schönau

Sonntag, 26.06.2016,

um 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in Kälberfeld

Kirchenchor

Nach Vereinbarung, Kontakt Frau Weiß, Tel. (036921) 31990

Kirchgeld

Dienstag, 14. Juni 2016, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, im Pfarrhaus Schönau

**Bankverbindung**

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8010250
 IBAN: DE17 5206 0410 0008 0102 50, BIC: GENODEF1EK1
Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 € erbeten.

Kirchgemeinde Mosbach**Samstag, 04.06.2016,**

um 14.00 Uhr, Gemeindefest

Sonntag, 12.06.2016,

um 14.00 Uhr, Umweltgottesdienst am Waldbad

Samstag, 25.06.2016,

um 17.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Frauenkreis

Dienstag, 21. Juni 2016,

um 14.00 Uhr, im Pfarrhaus

Bankverbindung

EKK Eisenach, BLZ 520 604 10, Konto 8004331
 IBAN DE71 5206 0410 0008 0043 31, BIC GENODEF1EK
Es wird ein Kirchgeld von monatlich 3,50 € erbeten.

Sonstiges

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gemeinsame Sommeraktivitäten geplant

Die Begegnungsstätte „Café International“ in der Ringstraße 20 plant gemeinsam mit dem AWO Kinderklub „Nest“ und dem Jugendhaus „Crocodile“ Ausflüge und Aktivitäten in den Sommerferien. So

sollen beispielsweise geführte Wanderungen im nahen Umkreis stattfinden, welche die neue Heimat ein bisschen näher bringen sollen. Interessierte Bürger sind recht herzlich eingeladen

sich anzuschließen und können sich diesbezüglich gerne über genaue Termine in der Begegnungsstätte vor Ort informieren. Das „Café International“ ist Mittwoch und Donnerstag von

10 - 13 Uhr geöffnet. Das Kinderprojekt „Kiddies“, welches ebenfalls in der Begegnungsstätte angesiedelt ist, findet Montag, Mittwoch und Donnerstag von 13 - 17 Uhr statt.

Trommelprojekt in der Begegnungsstätte „Café International“ lautstark angelaufen

Seit dem 01.05.2016 findet im 2-Wochen-Rhythmus ein Trommelkurs unter professioneller Anleitung von Bertram David, mobiler Lehrer für Schlagzeug und Percussion, in den Räumen der Begegnungsstätte „Café International“ in der Ringstraße 20 statt. Hier haben die Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedene Schlag- und Trommelinstrumente kennenzulernen sowie sich rhythmische Grundlagen anzueignen. Die Gruppe der



Kinder und Jugendlichen ist bezüglich Alter und Nationalitäten bunt gemischt. Das Projekt, welches zunächst bis Ende des Jahres geplant ist, stellt damit eine weitere Kooperation zwischen der Begegnungsstätte und den beiden Kinder- und Jugendeinrichtungen der AWO im Wohngebiet Mölmen dar. Der kleine Unkostenbeitrag kann bei Bedarf über Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket finanziert werden.

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Schönau-Deubach

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 24.03.2016, um 20 Uhr, im Gasthaus „Kaffeerickchen“ statt. 22 Mitglieder waren anwesend. Ein wichtiger Protokollpunkt beinhaltete eine neue Sat-

zung, welche einstimmig von allen beschlossen wurde. Die Satzung liegt ab sofort zur Einsichtnahme im Gemeindeamt aus. Des Weiteren wurde beschlossen, die Jagdpacht für die Jahre 2014/2015 und

2016 am 17.06.2016 und am 24.06.2016 jeweils 19 Uhr im Gasthaus „Kaffeerickchen“ auszuzahlen. Ich bitte die Verpächter, die beiden Termine unbedingt wahrzunehmen. Weiterhin

weise ich darauf hin, dass Eigentumsänderungen durch Grundbuchauszüge dem Vorstand rechtzeitig angezeigt werden müssen.
Jagdvorsteher
Neuland



Gemeindliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe

der geplanten Sitzungen des Gemeinderates und dessen Ausschüsse



Die Sitzungen des Gemeinderates, Hauptausschusses und Bauausschusses sowie der Ortschaftsräte sind öffentlich. Die geplanten Sitzungstermine können Sie auch unter www.wutha-farnroda.de einsehen.

Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse werden in den folgenden Bekanntmachungskästen, die Sitzungen des Ortschaftsrates in dem Bekanntmachungskasten des jeweiligen Ortsteiles amtlich bekannt gemacht.

- **Hauptstraße 9-11, Farnroda**, Saierhäuschen (Uhr)
- **Eisenacher Straße 49, Wutha**, vor dem Verwaltungsgebäude
- **Ringstraße 20, Mölmen**, vor dem Parkplatz am Gehweg
- **Theo-Neubauer-Straße 45, OT Mosbach**, Bushaltestelle „Drei Linden“
- **Hörseltalstraße, OT Schönau**, Bushaltestelle vor dem Bahnhof Schönau
- **Auf der Hutweide, OT Kahlenberg**, Kreuzung „Auf der Hutweide“/„Ortsstr.“

Geplante Sitzungen: (Änderungen vorbehalten)

- **31.05.2016, 19.30 Uhr**
Sitzung des Bauausschusses
in der „Alten Schule“ Schönau, Hörseltalstraße 33
- **14.06.2016, 19.30 Uhr**
Sitzung des Hauptausschusses
im Mehrzweckraum der Hörselberghalle,
Ruhlaer Straße 41-43

Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge in den amtlichen Bekanntmachungskästen.

Stellenausschreibung

Erzieher/in in der Kindertageseinrichtung „Hörseltalzwerg“ in Schönau

In der Gemeinde Wutha-Farnroda ist zum 01.09.2016 eine Teilzeitstelle als Erzieher/ in mit flexibler Arbeitszeit zu besetzen.

Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Staatlich anerkannten Erzieher/in oder anderweitige Fachkraft nach § 14 ThürKitaG
- eine heilpädagogische Zusatzqualifikation für Fachkräfte in Einrichtungen mit integrativer Arbeit wäre wünschenswert, ist aber nicht Bedingung
- ausgeprägte Sozialkompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur ständigen Weiterentwicklung der fachlichen Qualifikation

Aufgaben:

- Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern im Sinne einer familienergänzenden Betreuung unter Berücksichtigung der altersspezifischen Besonderheiten und des individuellen Entwicklungsstandes, auf der Grundlage des Thür. Bildungsplans
- Betreuung und Förderung von Kindern mit einer Behinderung bzw. drohenden Behinderung
- Planung, Beobachtung sowie Dokumentation und Reflexion von kindlichen Entwicklungsprozessen
- Organisation der Zusammenarbeit mit den Eltern, der Grundschule und anderen Institutionen

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Das Arbeitsverhältnis ist befristet aufgrund einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **17.06.2016** an die

Gemeindeverwaltung Wutha-Farnroda

Hauptverwaltung

Eisenacher Str. 49

99848 Wutha-Farnroda

oder per Email an: personal@wutha-farnroda.de.

Gieß

Bürgermeister

Bekanntmachungen andere Behörden

Amtsgericht Eisenach

- Zwangsversteigerung -

Aktenzeichen: K 34/14

Das im Grundbuch von Farnroda, Blatt 1017, Grundbuchamt Eisenach

eingetragene Grundeigentum

BV Nr. 1: Flur 1 Flurstück 137/1, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 22 zu 1.378 qm

(vollständige Lagebezeichnung: Hauptstraße 22, Ruhlaer Straße 129b; Bebauung mit ehemaligem Vierseitenhof bestehend aus zweigeschossigem Wohnhaus ohne Unterkellerung (Hauptstraße 22), Wohnhausanbau, ehemaliger Scheune - umgebaut zu einer Gastronomieeinheit (Ruhlaer Straße 129b) und weiteren Nebengebäuden)

soll am Donnerstag, 09.06.2016, im Gerichtsgebäude: Theaterplatz 5 im Zi. 218 um 10:00 Uhr

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden. Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert 140.000,00 EUR.

Bietern müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg